

24. STW
18.04.2024

TOP 2
SIVO 1371 24

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Holger Strebert
stvv@stadt-reichelsheim.de

CDU-FRAKTION IN DER
STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
REICHELSCHEIM (WETTERAU)

Rebecca Menzel
Fraktionsgeschäftsführerin
rebecca.menzel@wetterau.cdu.de

www.cdureichelsheim.de
facebook.com/reichelsheimercd

03.04.2024

Prüfantrag: Kosten und Raumkonzept für einen Kolleg der Sport- und Festhalle

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Strebert,

wir bitten Sie, nachfolgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 18. April 2024 zu nehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, als separates Projekt und in Ergänzung zur aktuellen Modernisierung und Sanierung der Sport- und Festhalle die Kosten für mögliche Standorte und Konzepte für einen Raum als Rückzugsmöglichkeit für Vereine und weitere Nutzer der Halle (Kolleg) zu beziffern und in einer der kommenden Stadtverordnetenversammlungen vorzulegen.

Begründung:

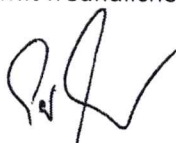
Die Sport- und Festhalle wurde 1985 und 1986 erbaut. Seitdem fanden diverse Sanierungsmaßnahmen statt. Bereits seit Anfang der 90er Jahre weisen die Vereine auf einen fehlenden Kollegraum bzw. eine Rückzugsmöglichkeit für Vereine und andere Hallennutzer hin. Damals verzichteten die Vereine zu Gunsten eines solchen Raums auf den Bau einer Grillhütte.

In der jüngeren Vergangenheit wurde das Thema beim damaligen Bürgermeister Bertin Bischofsberger adressiert, der bei Vorlage einer ersten Sanierungsübersicht der Stadtverordnetenversammlung zusagte, dass der Bau eines Pellet-Lagers die Option für einen Kollegraum nicht beeinträchtigt. Im Jahr 2023 zog die CDU-Fraktion nach Gesprächen mit Bürgermeisterin Lena Herget und der Bauverwaltung einen entsprechenden Änderungsantrag zu einer simultanen Umsetzung von Anbau und Sanierung zurück, um Förderprogramme des bestehenden Sanierungsprojekts nicht zu gefährden. (Änderungsantrag datiert zur Stadtverordnetenversammlung am 29.03.2023)

Mit der Dorferneuerung in Heuchelheim verfügen nunmehr alle Bürgerhäuser über einen separaten Raum – bis auf die Sport- und Festhalle. Die Räumlichkeiten in Heuchelheim sollen dem Antrag als Grundlage für die Kostenkalkulation und Raumgröße dienen.

Mögliche Standorte sollen zudem die Problematik der Toilettenzugänge aufzeigen. Eine Rückkopplung mit den Ortsvereinen, insbesondere mit dem Musikverein, betrachten wir dabei als sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen



Holger Hachenburger